

Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung, Theodor Weicher, Leipzig

Gegründet 1760

in Göttingen.



Ⓐ

In einigen Tagen gelangt zur Ausgabe:

Studien über christliche Denkmäler

Herausgegeben von

Johannes Ficker

Heft 5/6:

Kleinasiatische Denkmäler

aus

Pisidien, Pamphylien, Kappadokien und Lykien

Darstellender Teil

von

Hans Rott

Nebst Beiträgen von Dr. K. Michel, L. Messerschmidt und Dr. W. Weber

Mit 6 Tafeln, 130 Abbildungen im Text und einer archäologischen Karte von Kleinasien

==== Mit Unterstützung der Canitz-Stiftung in Strassburg ====

25¹/₂ Bogen 8° (auf ff. Kunstdruckpapier)

M. 25.— ord., M. 18.75 no., M. 17.50 bar.

Die „Kleinasiatischen Denkmäler“, von denen jetzt das erste Doppelheft in den „Studien“ erscheint, werden über die wissenschaftlichen Ergebnisse einer Reihe von Forschungen berichten, die in den Jahren 1906/7 in mehreren Provinzen Anatoliens ausgeführt wurden. Ihr Zweck war, **neues** und **unbekanntes Material** über die **Archäologie und Kunst des christlichen Orients** beizubringen und wie das Vorwort besagt, Bausteine hauptsächlich zu einer späteren Geschichte der byzantinischen Kunst und Archäologie zu liefern. Die vorliegende Arbeit beschränkt sich nicht ausschliesslich auf christliche, sondern berücksichtigt auch die unbekannt **antiken** Denkmäler und Inschriften. Die beigefügten Abbildungen beweisen, wie viel Unentdecktes und Wertvolles noch Anatolien im Innern dem Forscher bietet. Interessant werden für den christlichen **Archäologen** vor allem eine Reihe von Wandfresken sein, welche zum erstenmal durch photographische Aufnahmen in jenen Höhlenbauten Kappadokiens bekannt gemacht werden. Eine Reihe von unterirdischen Anlagen und Kirchenbauten, teilweise von grosser Ausdehnung, bringt vieles Wichtige und Überraschende für den **Architektur-Historiker**; auch für den historischen **Geographen** fällt noch manches ab.

Ausführliche illustrierte Prospekte stehen gratis zur Verfügung.

Ich bitte, verlangen zu wollen.